



GEMEINDE RODENBACH

Niederschrift über die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rodenbach

Tag:	26.02.2015
Dauer:	20:00 Uhr bis 20:35 Uhr
Sitzungsort:	Rodenbachhalle Niederrodenbach
Teilnehmer:	gemäß Anwesenheitsliste Gemeindevorstand: 06 von 07 SPD-Fraktion: 18 von 20 CDU-Fraktion: 08 von 09 F.D.P.-Fraktion: 01 von 02
Tagesordnung:	gemäß Einladung vom 18.02.2015
Bekanntmachung:	Rodenbach Kurier vom 24.02.2015 Aushang gemäß Hauptsatzung

Der Vorsitzende Walter Geppert stellt bei Eröffnung der Sitzung die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.12.2014 liegen nicht vor.

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende gratuliert Gemeindevertreterin Antje Becker (SPD) nachträglich zu einem runden Geburtstag.

Desweiteren verliest er noch einmal die gemeinsame abgedruckte Erklärung des Gemeindeparklaments aus dem Rodenbach Kurier vom 20. Januar zu den Anschlägen von Paris.

2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Schejna berichtet über:

- die Darlehensaufnahme von 266.000,00 Euro aus der Kreditermächtigung 2013
- die stattgefundene Prüfung des Jahresabschlusses 2013 durch das Rechnungsprüfungsamt zusammen mit der Wirtschaftsberatungsgesellschaft Schüllermann und Partner sowie das bereits stattgefundene Schlussgespräch
- die Veranstaltung zum Dialogforum der Deutschen Bahn, auf der verschiedene mögliche Varianten zur Planung des Gleisausbaus vorgestellt wurden. Dabei wur-



de von ihm für die Gemeinde Rodenbach die Wichtigkeit der Barrierefreiheit und des Lärmschutzes ausdrücklich betont.

- von der erfolgten Unterzeichnung des Kooperationsvertrages von 8 Kommunen des Main-Kinzig-Kreises mit der Stadt Frankfurt zur Aufschaltung auf die einheitliche Behördenrufnummer D 115
- den Stand des Kassenkredits im IV. Quartal 2014 und den Kassen-Ist-Bestand am 31.12.2014
- die Festsetzung der Kompensationsumlage für das Haushaltsjahr 2015
- von der stattgefundenen Infoveranstaltung zum Breitband in der Rodenbachhalle. Die Veranstaltung sei sehr gut besucht gewesen. Der Landrat, die Breitband Main-Kinzig GmbH und M-net hätten die interessierten Bürger umfassend beraten und viele Fachfragen beantwortet
- die geplante Eröffnung eines DRK-Kleiderladens ab April in der Gartel
- von einem Gespräch mit der Eigentümerin des Strandbad-Sees Frau May. Angesichts der schlechten Strandbad-Saison 2014 mit nur 17 Öffnungszeiten sei ein Übereinkommen erzielt worden, das Strandbad während der Saison 2015 nicht zu öffnen. Die Zeit solle genutzt werden, um eine Grundlagenermittlung zur Blaualgenbelastung im Strandbad-See durchzuführen. Auf Basis dieser Untersuchung solle dann ein Maßnahmenpaket mit Kostenzusammenstellung erarbeitet werden. Gemeinsames Ziel sei es auf jeden Fall, das Strandbad als Badegewässer langfristig zu erhalten. Die Kosten für die Untersuchungen würden zwischen der Gemeinde und Frau May als Eigentümerin aufgeteilt und auf der Gemeinde Seite aus den eingesparten Personalkosten beglichen werden. Eine gemeinsame Presseerklärung zu diesem Thema sei in Vorbereitung
- die aktuellen Planungen zum 990-jährigen Jubiläum und des Dorffestes im alten Orstkern

3. Aktuelle Stunde gemäß § 15 der Geschäftsordnung

Herr Walter Barlage (CDU) erkundigt sich nach den Einzelheiten zu den vom Bürgermeister berichteten Kreditermächtigungen 2013

Bürgermeister Schejna erläutert, dass auf Grund der Genehmigung folgende Maßnahmen finanziert wurden:

Ankauf von Naturschutzflächen	3.900,00 €
Planungskosten für die Aufstellung div. Bauleitpläne	71.000,00 €
Auszahlungen für Kanal-und Erdarbeiten	23.000,00 €
Auszahlung für Reglersystem Aqualogic Kläranlage	98.000,00 €
Auszahlung für Anschaffung Straßenbeleuchtung	1.200,00 €
Baugebiet Erfurter Straße	
Anschaffung Anonymes Urnengrabgeld	12.500,00 €
Lizenzen für den Digitalfunk	8.500,00 €
Anschaffung eines Nutzfahrzeugs für den Friedhof	48.500,00 €



Herr Mittendorf (CDU) erkundigt sich nach den Behinderungen eines Linienbusses durch die zugeparkte Bulaustraße während der diesjährigen Seniorenfaschingsfeier am 11.02.2015

Bürgermeister Schejna teilt mit, dass die Gemeinde stets im ständigen Austausch mit dem Busunternehmen steht und wenn es zu vermehrten Behinderungen in Rodenbach kommt, entsprechende Maßnahmen, wie u.a. Parkverbote, eingerichtet werden. Einzelfälle wie an diesem Tag, müsse man auch im Hinblick auf die dort parkenden Anwohner situationsbezogen und als Straßenverkehrsbehörde im Ermessensspielraum betrachten.

Herr Mittendorf (CDU) fragt nach dem seit Anfang Januar gesperrten Radweg zwischen Langenselbold und Rodenbach und wann dieser wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird

Bürgermeister Schejna bittet diese Kritik direkt an Hessenmobil als Landesbehörde zu richten. Er selber habe bereits mehrfach dort nachgefragt und interveniert. Weiterer Druck aus der Bevölkerung könne hier nur zuträglich sein.

4. Wahlen für das Ortsgericht Rodenbach - Vorlage des Gemeindevorstandes - Drucksache G 01/2015

Zur Vorlage spricht neben Bürgermeister Schejna der CDU-Fraktionsvorsitzende Jobst Mittendorf. Er bittet um Protokollierung der Kritik seitens der CDU-Fraktion an dem Verfahren und fehlenden Vorabinformation der Gemeindevertretung. Damit sind aber keine persönlichen Aversionen mit den vorgeschlagenen Personen verbunden.

Danach erhebt sich auf Nachfrage des Vorsitzenden kein Widerspruch, per Akklamation zu wählen sowie den Beschlussvorschlag, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, gesamtheitlich abzustimmen.

Danach beschließt die Gemeindevertretung wie folgt:

1. Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, den bisherigen stellv. Ortsgerichtsvorsteher Herrn **Volker Herold**, geb. 14.06.1955, wohnhaft Bergstraße 7 in 63517 Rodenbach, zum Ortsgerichtsvorsteher zu wählen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
(SPD: Ja, CDU: Enthaltung, FDP: Ja)

2. Der Gemeindevertretung werden folgende Personen zur Wahl zur/zum Ortsgerichtsschöffin/Ortsgerichtsschöffen vorgeschlagen:

Frau **Sandra Hofmann**, geb. 15.02.1978, wohnhaft Heinrich-Heine-Straße 4, 63517 Rodenbach

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
(SPD: Ja, CDU: Enthaltung, FDP: Ja)

Herr **Rudolf Oschütz**, geb. am 13.07.1931, wohnhaft im Südring 20, 63517 Rodenbach

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
(SPD: Ja, CDU: Enthaltung, FDP: Ja)

3. Die Gewählten werden anschließend dem Direktor des Amtsgerichtes Hanau zur jeweiligen Ernennung und Besetzung des Ortsgerichtes Rodenbach vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
(SPD: Ja, CDU: Enthaltung, FDP: Ja)

Rodenbach, den 26.02.2015

Christine Empter
Schriftführerin

Walter Geppert
Vorsitzender

Anlagen:

1. Anwesenheitslisten
2. Rodenbacher Erklärung zu den Anschlägen von Paris

